Gremium:	Sitzungsart:	Zuständigkeit:	Datum:
Gemeinderat Rieden	öffentlich	Entscheidung	11.12.2023

Verfasser: Otmar Schüller	Fachbereich 2
----------------------------------	----------------------

Tagesordnung:

Künftige Gestaltung des Friedhofs Rieden

Ausschlussgründe nach § 22 GemO liegen für folgende Personen vor, so dass diese an der Beratung und Beschlussfassung nicht mitgewirkt haben:

Sachverhalt:

Im Bereich des Friedhofs der Ortsgemeinde Rieden steht eine notwendige Umgestaltung bestimmter Bereiche an, die in den früheren Jahren überwiegend mit Doppelwahlgräbern belegt waren. Durch den satzungsmäßigen Wegfall von Doppelwahlgräbern und die sukzessive Einebnung der bisherigen Wahlgräber soll nunmehr eine Entscheidung über die künftige Nutzung der frei werdenden Bereiche getroffen werden.

Dieser Sitzungsvorlage ist als Anlage ein Luftbild des Friedhofs Rieden (aufgenommen in 2021) beigefügt, in dem ein entsprechender Vorschlag für die besagte Umgestaltung eingearbeitet ist. Das seit dem Jahre 2004 genutzte Gräberfeld für Einzel-Reihengräber ist nahezu voll belegt. Zur weiteren notwendigen Anlegung von **Einzel-Reihengräbern** soll das obere westliche Gräberfeld (unterhalb des Friedhofsausgangs zur Brohltalstraße) künftig genutzt werden. Zuvor waren hier Einzel- und Doppelwahlgräber ausgewiesen.

Im Bereich des bislang mit Doppelwahlgräbern belegten Gräberfelds, unmittelbar oberhalb der Friedhofszufahrt von der Kirchstraße, sollen in der linken und zwischenzeitlich bereits freigeräumten Hälfte zunächst vier unterschiedliche Laubbäume angepflanzt werden, um dort **Urnen-Baumbestattungen** anbieten zu können. Dabei ist vorgesehen, pro Baum jeweils zwölf Urnenbeisetzungen zu ermöglichen.

Oberhalb der vorgenannten Baumbestattungen soll auf der Fläche ein weiterer Bereich für **anonyme bzw. teilanonyme Urnenbeisetzungen** angelegt werden. Dadurch könnte auf eine Ausweisung von weiteren teilanonymen Urnenfeldern in den Eckbereichen des Urnenfelds im Halbrund verzichtet werden.

In der rechten Hälfte dieses bislang mit Doppelwahlgräbern belegten Gräberfeldes (oberhalb der Friedhofszufahrt von der Kirchstraße) sollen **Einzelreihengräber für anonyme/teilanonyme Erdbestattungen (Rasengräber)** ausgewiesen werden.

Rechts (östlich) neben dem vorhandenen Urnen-Gräberfeld im Halbrund soll ein **weiteres Gräberfeld für Urnen-Reihengräber in einer besonderen Gestaltungsform** (z.B. in Rautenform) ausgewiesen werden, nachdem die bislang dort vorhandenen Einzel-Reihengräber geräumt sind.

Hinweis zur Finanzierung:**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt, die künftige Gestaltung des Friedhofs Rieden entsprechend den Vorschlägen in der Sachverhaltsdarstellung anzugehen. Die Verwaltung wird, insbesondere im Hinblick auf die geplante Neu-Einführung von Urnen-Baumbestattungen, beauftragt, einen überarbeiteten Entwurf für eine neue Friedhofssatzung dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig
Zustimmungen
Ablehnungen
Stimmenenthaltungen